



Fichte / El Falso Abeto
Picea abies

Fichte

(*Picea abies*)

Die Fichte ist ein Nadelbaum mit Wuchshöhen bis zu 40 Metern.

Sie kann bis zu 600 Jahre alt werden.

Die Fichte ist ein trockenheitsempfindlicher Flachwurzler.

Durch die stärker werdenden Trockenperioden verträgt sie den Klimawandel gar nicht gut.

Deshalb wird sie inzwischen auch zunehmend seltener in Wäldern als Forstbaum angepflanzt.

In großen Teilen, unter anderem des Schwarzwaldes, wurde die Fichte viele Jahre forstlich in Monokultur angebaut.

Sie liefert ein schnellwachsendes Holz für die Papierherstellung, zum Möbelbau sowie zum Musikinstrumentenbau.

Früher wurde sie als Weihnachtsbaum genutzt.

Da die Fichte schnell nadelt wurde sie inzwischen weitestgehend von der Nordmanntanne abgelöst.

Begleitende Arbeitsmaterialien zum Buch:

Eißing, S., Kirsch, A. & J. Streib (2018): Die Reise von Go-Tica und Tröpfi in Deutschland.
Praxisorientierte Umweltbildungsmaterialien zum Thema Wasser, Biodiversität, Ökosystem Wald und Klimawandel.
© Stadt Lahr & Municipalidad de Alajuela, 2018

Quellen:

http://www.baumkunde.de/Picea_abies/